



Diesseits und jenseits des Jordans

Auf den Spuren des Alten und Neuen Testaments – entdecken wir biblische Landschaften in Israel und Jordanien! Unsere Reise führt uns neben den wichtigsten Pilgerstätten nicht nur an drei verschiedene Meere, sondern auch in die Wüste und nach Petra, eines der Weltwunder unserer Zeit.

Großes Bild: Der See Gennesaret, auch als „Meer Galiläas“ bezeichnet, ist das wichtigste Trinkwasserreservoir Israels. Hier der Blick auf die Ostseite des Sees, im Hintergrund die Ausläufer der Golanhöhen.

1. Tag Anreise

Wir fliegen nach Tel Aviv. Nach unserer Ankunft fahren wir zum Hotel in Netanya (1 Nacht).

2. Tag Akko und Nazaret

Es geht entlang der Küste nach **Haifa**, der größten Hafenstadt Israels. Der Halt auf dem Berg Karmel lohnt sich wegen des herrlichen Panoramablicks. Von hier aus ist es nicht weit nach Akko, das zur Zeit der Kreuzritter große Bedeutung erlangte. Wir sehen uns die unterirdische Kreuzfahrerstadt, die Ahmed-Jezzar-Moschee sowie den Khan-el-Umdan an. Anschließend fahren wir durch das Obere Galiläa nach **Kana** und **Nazaret**. Sehenswert ist hier vor allem die moderne Verkündigungsbasilika, die das Erscheinungsbild der Altstadt prägt. Gegen Abend kommen wir am See Gennesaret an (2 Nächte).

3. Tag Am See Gennesaret

Wir beginnen den Tag mit einer Bootsfahrt auf dem See Gennesaret. Die Fahrt geht weiter nach **Kafarnaum**, der Stadt, „wo Jesus wohnte“. Zu sehen ist hier noch eine gut erhaltene Synagoge aus dem 4. Jh. und das Haus von Petrus. In **Tabgha (Siebenquellen)**, dem Ort der wunderbaren Brotvermehrung, erfreuen wir uns an den einzigartigen Mosaiken aus byzantinischer Zeit.

Auf dem **Berg der Seligpreisungen** hielt Jesus die Bergpredigt. Anschließend fahren wir nach Norden zur Jordanquelle **Banias**, dem biblischen Caesarea Philippi. Am Abend reisen wir über die **Golanhöhen** im Gebiet des biblischen Gilead.

4. Tag Vom Berg Tabor nach Amman

Die Fahrt durch Galiläa führt weiter zum **Berg Tabor**. Seit dem 4. Jh. stehen hier christliche Klöster und man verehrt den Ort der Verklärung Jesu. Von hier aus reisen wir zum Grenzübergang nach Jordanien, dem **Jordan-River-Crossing** bei Bet Shéan. Danach geht es weiter nach **Amman**. Wir machen eine Rundfahrt durch die jordanische Hauptstadt und besuchen die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten: das römische Theater, den Zitadellenhügel mit Ausgrabungen aus verschiedenen Epochen, das Archäologische Museum sowie die König-Abdullah-Moschee (2 Nächte).

5. Tag Amman und der Norden

Heute geht es nach **Jerash**, dem biblischen Gerasa, einer imposanten Stadtanlage aus römischer Zeit. Die prachtvollen Säulenstraßen, verschiedene Tempel und Theater sowie mehrere frühbyzantinische Kirchen sind noch sehr gut erhalten. Danach gelangen wir nach **Ajlun** zur Besichtigung der Sarazenenfestung Qalaat er-Rabad, einem der schönsten Beispiele arabischer Architektur.

6. Tag Auf dem Königsweg

Morgens fahren wir zur Taufstelle Jesu nach **Betanien** am Jordan. Wir bewundern das außergewöhnliche Mosaik in **Madaba**, mit der Darstellung einer Pilgerkarte des Nahen Ostens. Weiter reisen wir zum **Berg Nebo**, wo Mose starb. Von hier aus genießt man bei gutem Wetter einen großartigen Blick auf das „Gelobte Land“. Entlang des Königswegs geht es durch das Wadi Mujib, den jordanischen „Grand Canyon“, nach Petra (1 Nacht).

7. Tag Petra – die Felsenstadt

Wir widmen uns den ganzen Tag Petra, der ehemaligen Hauptstadt des Nabatäerreiches, die als eine der größten archäologischen Sehenswürdigkeiten des gesamten Orients gilt. Die Besichtigung des Talkessels von Petra gehört zu den beeindruckendsten Erlebnissen eines Aufenthalts im Nahen Osten. Abends fahren wir nach **Aqaba** am Roten Meer (1 Nacht).

8. Tag Totes Meer und Masada

Grenzüberquerung nach Israel. Wir fahren durch die Wüste Negev ans Tote Meer. Genießen Sie ein Bad im hochprozentigen Salzwasser! Symbolisch für die Geschichte Israels ist der Felsen von Masada. Dieser Ort war Schauplatz des jüdischen Aufstands gegen Rom im Jahre 73. Einen Einblick in das Leben der Essener erhalten wir in **Qumran**, dem Fundort der geheimnisvollen Schriftrollen aus dem 2. Jh. v. Chr. Gegen Abend erreichen wir den Höhepunkt unserer Reise: die Heilige Stadt Jerusalem. Bis zum Reiseende wohnen wir hier oder in Betlehem (4 Nächte).

9. Tag Ain Karem

Heute fahren wir nach Ain Karem. Hier besuchte Maria ihre Verwandte Elisabet und hier erklang zum ersten Mal das „Magnifikat“. Johannes der Täufer wurde hier geboren. Im Israel-Museum faszinieren das Modell des antiken Jerusalem sowie die Schriftrollen im Schrein des Buches. Am Nachmittag erreichen wir das Benediktinerkloster Dormitio auf dem **Berg Zion**. Im Abendmahlssaal gedenken wir der Feier des letzten Abendmahles und des ersten Pfingstfestes. Im Haus des Kajaphas (St. Peter in Gallikantu) erinnern wir uns an die Verhaftung Jesu und seine Verleugung durch Petrus.

10. Tag Die heiligen Stätten in Jerusalem

Auf dem **Ölberg** besuchen wir das Himmelfahrtsheiligtum und die Vaterunserkirche. Einen wunderbaren Panoramablick bietet die Kapelle Dominus Flevit, von der aus wir bald den Garten von



Kleines Bild: Jerash, das biblische Gerasa. Die Ruinen der Römerstadt sind sehr gut erhalten. Besonders faszinierend ist der Artemistempele.

Getsemani mit der Kirche der Nationen erreichen. Weiter geht es nach **Bethlehem**, der Geburtsstadt Jesu. Der Rundgang durch die lebhafteste Altstadt führt uns zur Geburtsbasilika. Die Hirtenfelder sehen immer noch aus wie vor 2000 Jahren.

11. Tag Jerusalem und seine Altstadt

Jerusalem ist die Heilige Stadt der Juden, Christen und Muslime. Zunächst besuchen wir die **Klagemauer**. Anschließend gelangen wir zum **Tempelplatz** mit der Al-Aqsa-Moschee und dem Felsendom. Die in leuchtenden Farben angelegten Mosaiksteine trösten ein wenig darüber hinweg, dass beide Moscheen nur von Muslimen betreten werden dürfen (der Zugang zum Tempelplatz kann nicht garantiert werden). Ganz im Zeichen der Passion Christi steht der Nachmittag. Wir empfinden seinen letzten Gang auf der **Via Dolorosa** nach. Die Grabeskirche, der heiligste Ort der Christenheit, bildet den Abschluss des heutigen Tages.

12. Tag Rückreise

Es heißt nun Abschied nehmen. Auf dem Weg zum Flughafen halten wir noch in **Abu Gosh**, das als einer der **Emmaus-Orte** gilt. Wir besuchen das Kloster. Am frühen Nachmittag erreichen wir den Flughafen in Tel Aviv und fliegen zurück nach Deutschland.



Unser Tipp: Ein besonders originelles Souvenir aus Petra in Jordanien ist eine Glasflasche, mit mit Sandschichten gefüllt, die Bilder entstehen. Sie können sogar Ihren Namen hineinschreiben lassen!



Termine:

Unterbringung in Betlehem

05.03.–16.03.2017	So–Do	7ILP5101
07.06.–18.06.2017	Mi–So	7ILP5104
05.11.–16.11.2017	So–Do	7ILP5107

Unterbringung in Jerusalem

02.04.–13.04.2017	So–Do	7ILP5102
30.04.–11.05.2017	So–Do	7ILP5103
27.08.–07.09.2017	So–Do	7ILP5105
15.10.–26.10.2017	So–Do	7ILP5106

Leistungen:

- Flug mit Linienmaschinen der El Al oder Lufthansa in der Economyklasse
- Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/WC in Hotels der mittleren und gehobenen Kategorie
- Halbpension
- Busfahrten lt. Programm
- Eintrittsgelder
- Fahrt mit der Seilbahn
- Kurzer Pferderitt in Petra
- Grenzübertrittsgebühren
- Bootsfahrt auf dem See Gennesaret

- Geistliche Begleitung ab/bis München sowie einheimische Reiseleitung
- Stornokosten-Versicherung

Mindestteilnehmerzahl: 20 (vgl. S. 128)

Veranstalter: Bayerisches Pilgerbüro e.V.

Preise pro Person im Doppelzimmer:

Unterbringung in Betlehem

ab/bis München	€ 1.998,-
Zuschlag Einzelzimmer	€ 418,-

Unterbringung in Jerusalem

ab/bis München	€ 2.198,-
Zuschlag Einzelzimmer	€ 506,-

Weitere Informationen:

- Flüge** ab anderen Abflughäfen sind auf Anfrage möglich (siehe S. 124).
- Bitte beachten:** Es ist an den meisten Reisetagen ein Gottesdienst, zelebriert vom geistlichen Leiter, vorgesehen.
- Reisedokumente:** Reisepass, dieser muss noch mind. 6 Monate nach Reiseende gültig sein, sowie Visum für Jordanien (derzeit kostenfrei, Einsenden des Reisepasses nicht erforderlich). Weitere Informationen hierzu erhalten Sie mit der Reisebestätigung.
- Impfungen:** keine Impfungen vorgeschrieben
- Bei dieser Reise gelten die gleichen **Stornierungsbedingungen** wie bei unseren Studienreisen.

